

Weiterbildung für höheren Marktwert in Krisenzeiten

von Jeannette Schläpfer

Die Wirtschaftskrise beutelt viele Unternehmen; es gibt Stellenabbau. Arbeitnehmer müssen darum für den Arbeitsmarkt fit bleiben.

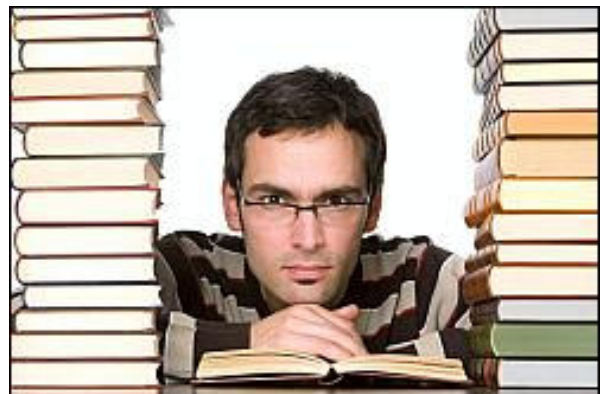
Wissen ist Macht und ermöglicht die besseren Jobchancen. (Westend61)

Info-Box

Informationen dazu unter:

<http://rankings.ft.com/>

Die Finanz- und Wirtschaftskrise führt in vielen Unternehmen zu Stellenabbau. Das nehmen Arbeitgeber zum Anlass, ihr Personal neu zu selektionieren. Um auf dem Arbeitsmarkt gute Chancen zu haben, müssen Arbeitnehmer ihren Marktwert hoch halten. Dazu zählen neben Praxiserfahrung vor allem Kompetenzen. Kompetent ist aber nur, wer auch über Wissen verfügt. Unternehmen brauchen Wissen, denn das ist ein entscheidender Wettbewerbsfaktor.



Die Halbwertszeit von Wissen wird immer kürzer. Deshalb müssen sich auch ältere und erfahrene Mitarbeitende weiterbilden.

Doch nicht jede Weiterbildung ist gleich wertvoll: «Sie muss vor allem zu den persönlichen Kompetenzen und zur beruflichen Ausrichtung passen», erklärt Jeannette Rusch vom Laufbahnzentrum der Stadt Zürich. «Auch sollte eine Weiterbildung anerkannt sein und der Berufstätige sollte darauf aufbauen können», ergänzt Rusch. Wer sich weiterbilden will, sollte sich zuvor also gut informieren.